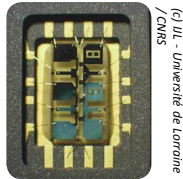


Über uns

GRMN steht für die Vernetzung führender Experten aus den Bereichen Wissenschaft, Technologieentwicklung, Wirtschaft und Lehre. Ziel ist die Etablierung einer grenzüberschreitenden Infrastruktur im Bereich Magnetismus für das Saarland, die Westpfalz und Lothringen.

Im GRMN-Konsortium werden gemeinsame Kompetenzen und langjährige Erfahrung gebündelt und zur Sicherung eines nachhaltigen Standortvorteils für die mittelständische Wirtschaft der Großregion genutzt.

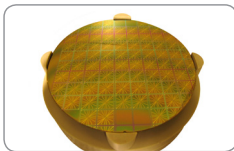
Die Kernkompetenzen der Gruppe 101 des Institut Jean Lamour in Nancy (**Universität de Lorraine**) erstrecken sich über Magnetfeldsensoren bis hin zu MRAM (Magnetic Random Access Memory).



Die **Universität des Saarlandes** verfügt über langjährige Expertise im Hinblick auf Magnetfeldsensoren in der Verkehrsführung (z.B. Car Park Management, Flughafensicherheit), sowie auf die Anwendung von VibroMag Kabeln im Bereich Sicherheit.



Sensor- und Bauteildesign, z.B. die Anwendung neuer physikalischer Prinzipien wie Magnonen-Transport, gehören zu den Spezialgebieten der **TU Kaiserslautern**. Damit einher geht Expertenwissen in Bezug auf Materialien mit spezifischen Eigenschaften zur Weiterentwicklung oder Neuentwicklung von Bauteilen, z. B. Magnonische Kristalle.



Kontakte

Universität des Saarlandes

Prof. Dr. Hussein Shanak
Experimentalphysik
Universität des Saarlandes
66123 Saarbrücken
Tel.: +49 681 302 3654
h.shanak@mx.uni-saarland.de

Université de Lorraine

Prof. Dr. Michel Hehn
Faculté des Sciences et Technologies
Institut Jean Lamour
UMR 7198 - CNRS - Université de Lorraine
Boulevard des Aiguillettes, BP 239
54506 Vandœuvre les Nancy Cedex
Tel.: +33 38 36 84 828
michel.hehn@ijl.nancy-universite.fr

Technische Universität Kaiserslautern

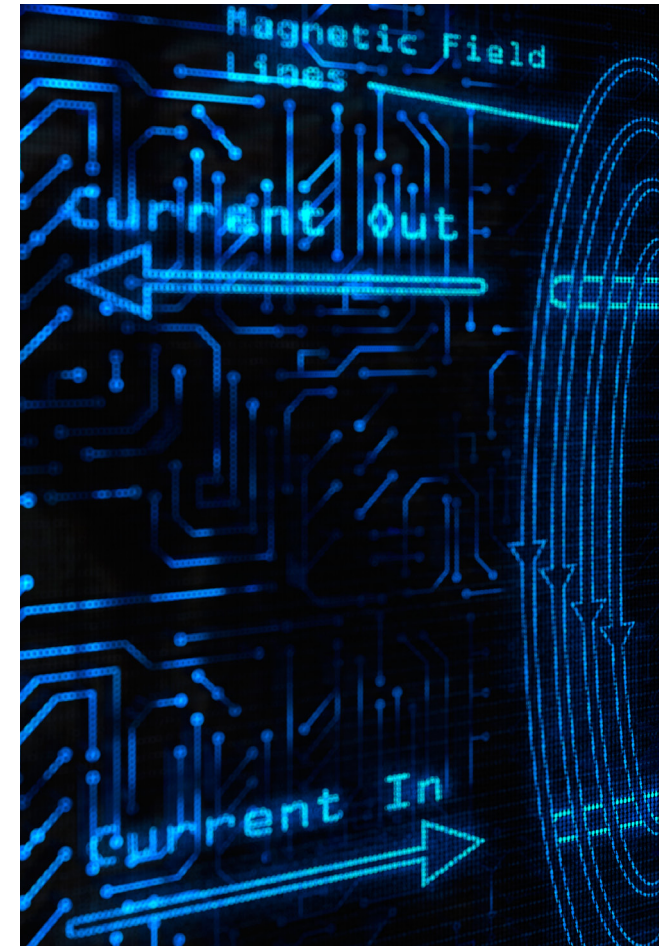
Prof. Dr. Burkard Hillebrands
Fachbereich Physik
Technische Universität Kaiserslautern
Erwin-Schrödinger-Straße 56
67663 Kaiserslautern
Tel.: +49 631 205 4228
hilleb@physik.uni-kl.de

Koordination

Prof. Dr. Uwe Hartmann
Universität des Saarlandes



Réseau de Magnétisme de la Grande Région
Magnetismus-Netzwerk der Großregion



www.greater-magnetism.eu

www.greater-magnetism.eu



Gefördert durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des Programms INTERREG IVA GroßRegion. Die Europäische Union investiert in Ihre Zukunft.



Gefördert durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des Programms INTERREG IVA GroßRegion. Die Europäische Union investiert in Ihre Zukunft.

Identifikation von Experten

Sie haben innovative Ideen zur Anwendung magnetischer Sensoren und möchten diese umsetzen?

Wir kennen die Experten und unterstützen Sie bei der Suche nach hochqualifizierten Spezialisten.

! *Ihr Vorteil: Kontakte zu international anerkannten Wissenschaftlern in der Großregion.*

Lösung komplexer Probleme

Sie benötigen zusätzliches Know-How?

Wir stellen interdisziplinäre Arbeitsgruppen zusammen, die Ihnen das theoretische Fachwissen vermitteln und mit Ihrem Team maßgeschneiderte Lösungen für spezielle technische Probleme entwickeln.

! *Ihr Vorteil: Beseitigung von möglichen „Innovations-Bremsen“ mit Hilfe von Ergebnissen aus der Forschung in Verbindung mit Ihrem Wissen aus der Praxis.*

Consulting

Sie möchten beraten werden darüber, ob Ihre Ideen in der Realität umsetzbar sind?

Weltweit anerkannte Experten der Großregion aus unterschiedlichen Gebieten des Magnetismus unterstützen Sie dabei, adäquate Strategien und Produkte zu entwickeln oder Machbarkeitsstudien durchzuführen.

! *Ihr Vorteil: Strategische Auswertung und Technologieberatung führen zur Entwicklung erfolgreicher Produkte und innovativer Lösungen.*

Wissenstransfer

Ihre Mitarbeiter sollen über den aktuellen Stand der Forschung informiert sein?

Der Wissenstransfer ermöglicht den Austausch von Know-How zwischen den Laboratorien des Konsortiums und Ingenieuren aus der Industrie und anderen Unternehmen.

! *Ihr Vorteil: Aus- und Weiterbildung auf höchstem Niveau. Ihr Unternehmen bleibt auf dem höchstmöglichen Stand der Technik.*

Materialanalyse

Sie suchen nach Möglichkeiten, Eigenschaften Ihrer Materialien analysieren zu lassen?

Die Forschungseinrichtungen messen mit den zum Teil einzigartigen Geräten Ihre Materialproben, um bestimmte Eigenschaften zu bestimmen.

! *Ihr Vorteil: Bereitstellung neuester wissenschaftlicher Infrastruktur für Oberflächenanalysen und die Charakterisierung magnetischer Eigenschaften.*

Materials-on-demand

Sie suchen nach neuen Materialien für die Weiterentwicklung von Funktionalitäten oder zur Vereinfachung von Produktionsverfahren?

Sie können von dem Know-How des Konsortiums und dem Gerätepool zur Herstellung von Proben für die Entwicklung neuer Materialien profitieren.

! *Ihr Vorteil: Bestellung von Materialproben mit definierten Eigenschaften für Ihre F&E-Aktivitäten.*

Magnetische Bauelemente und Systeme

Sie suchen die Antwort auf die Frage, ob ihr geplantes neues Produkt das leistet, was es theoretisch verspricht?

Die Forschungspartner erstellen mit ihrem speziellen Know-How Leistungsanalysen für magnetische Systeme oder entwerfen Prototypen neuer Produkte.

! *Ihr Vorteil: Informationen über den Stand der Entwicklung und die Produkteigenschaften.*

Akquise von Mitarbeitern

Ihr Unternehmen benötigt Fachkräfte?

Konferenzen und Workshops dienen als Plattform zur Vermittlung von Absolventen universitärer Ausbildungsstätten. Die wissenschaftlichen Institutionen unterstützen ihre industriellen Partner bei der Suche nach geeigneten Mitarbeitern.

! *Ihr Vorteil: Identifikation von spezialisiertem und hochqualifiziertem Personal bei zunehmendem Fachkräftemangel.*

Technologie-Scouting

Wie sieht die Zukunft Ihrer Branche aus? Welche neuen Entwicklungen finden in der weltweiten Forschung statt?

Die Arbeitsgruppen der Partneruniversitäten in Deutschland und Frankreich wissen aufgrund weltweiter Kontakte und durch die Beobachtung technologischer Entwicklungen um die technischen Herausforderungen und Möglichkeiten auf den Anwendungsgebieten des Magnetismus.

! *Ihr Vorteil: Unterstützung bei Innovationsstrategien, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und Zukunftsplanung.*